

## Über uns

Die Aktionsgemeinschaft Soziale Arbeit (AGS) e.V. wurde 1995 gegründet und ist ein gemeinnütziger anerkannter freier Träger der Jugendhilfe im Kreis Offenbach. Der Schwerpunkt liegt in der Gewalt- und Kriminalprävention sowie handlungs- und erlebnisorientierter Pädagogik. Zusätzlich übernimmt die AGS die Verwaltung und Vermietung des Europahauses Dietzenbach.

Weitere Angebote sind Fortbildungen, Teamtrainings und erlebnispädagogische Inhalte für Schulen, Firmen und Vereine. Hierfür wurde der hauseigene Natur- und Bewegungsparcours „Erlebniszeit“ mit Hoch- und Niedrigseilgarten, Bogenschießanlage, Jurte und weiteren Outdoorangeboten installiert.



### Aktionsgemeinschaft Soziale Arbeit e.V.

Geschäftsstelle:  
Offenthaler Straße 75  
63128 Dietzenbach

Telefon: 06074/ 215 36 81  
Fax: 06074/ 215 36 89  
E-Mail: [info@ags-ev.com](mailto:info@ags-ev.com)  
Internet: [www.ags-ev.com](http://www.ags-ev.com)



Coverfoto  
designed  
by Freepik

## Soziale Gruppenarbeit

Die Soziale Gruppenarbeit (SG) ist eine ambulante Hilfe zur Erziehung und richtet sich an junge Menschen im Alter von 12 bis 17 Jahren, die mit sozialen oder emotionalen Unsicherheiten oder Herausforderungen im Entwicklungsprozess konfrontiert sind. Die Gruppe bietet ein soziales Lern- und Erfahrungsfeld, in dem die Jugendlichen ihre sozialen Fähigkeiten weiterentwickeln und ihre persönlichen Stärken entdecken können. Da die SG in offener Form stattfindet, können jederzeit neue Jugendliche in die fortlaufende Gruppe aufgenommen werden. Die Gruppentreffen finden dreimal wöchentlich und Einzelgespräche nach Bedarf statt. Eine Bereitschaft von Seiten des Kindes oder der\*dem Jugendlichen ist Voraussetzung für die Teilnahme. Zudem bestehen eine enge Kooperation und ein Informationsaustausch mit anderen Trägern und Institutionen, sowie den Sorgeberechtigten und Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen.

### Aufgaben & Ziele:

- Akzeptierende, lebensweltorientierte und jugendzentrierte Sozialarbeit zu leisten
- Handlungs- und erlebnispädagogische Aktivitäten anzubieten
- Kreativ- und Freizeitangebote bereitzustellen
- Die Berufsorientierung und -vorbereitung der Jugendlichen zu unterstützen
- Hilfe in Krisensituationen und bei Schulproblemen zu bieten



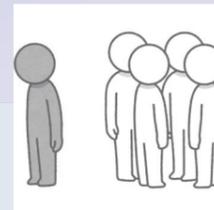
**Kontakt:**  
Tel.: 06074-215 3684  
Email: [sozialegruppenarbeit@ags-ev.com](mailto:sozialegruppenarbeit@ags-ev.com)

## Kinder- & Jugendsozialarbeit an Schulen

Die Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen (KiJaS) ist seit 2022 fester Bestandteil des Jugendhilfeangebots der AGS und wird durch den Kreis Offenbach gefördert. Sie unterstützt Schüler\*innen neben dem Unterricht durch: Einzelfallarbeit, Beratung von Bezugspersonen, Gruppenarbeit, Konfliktmanagement und Vernetzung. Die KiJaS leistet vorwiegend präventive Unterstützung und zusätzlich akute Hilfe mit Fokus auf individueller Einzelfallhilfe, sozialstärkender Förderung und teamfördernden Angeboten. Die Arbeit basiert auf einer wertschätzenden Haltung, klient\*innenzentrierter Gesprächsführung und einem Bewusstsein für Ungleichheitsfaktoren wie Migrationsgeschichte, Fluchterfahrungen oder sozioökonomische Herkunft.

### Aufgaben & Ziele:

- Erlebnis-, handlungs-, freizeit- und abenteuerpädagogische Ansätze anzuwenden
- Eine akzentuierte, lebensweltorientierte und kinder-/jugendzentrierte Sozialarbeit zu leisten
- Eine enge Zusammenarbeit mit Eltern, Schulen und Fachkräften (z.B. Teilhabeassistent\*innen, Psychotherapeut\*innen) zu fördern



**Kontakt:**  
Tel.: 06074-215 3681  
Email: [info@ags-ev.com](mailto:info@ags-ev.com)

## Aktionsgemeinschaft Soziale Arbeit e.V.

→ Jugendhilfeangebote

### Arbeitsbereiche:

- Soziale Trainingskurse
- Mediation in Strafsachen
  - Täter-Opfer-Ausgleich
  - Erziehungsgespräche
- Sozialpädagogisch betreute Arbeitsweisungen
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Soziale Gruppenarbeit
- Kinder- & Jugendsozialarbeit an Schulen



## Sozialer Trainingskurs

Der Soziale Trainingskurs (STK) ist eine ambulante Jugendhilfemaßnahme nach §29 SGB VIII i.V.m. §10 JGG. Die Zuweisung zum Kurs erfolgt durch das Jugendgericht oder auf Empfehlung des Jugendamts als präventive Maßnahme, wenn z.B. eine Gerichtsverhandlung bevorsteht. Im STK sollen junge Menschen darin unterstützt werden, soziales Verhalten und Konfliktlösungsstrategien kennenzulernen und einzuüben, um schwierige Lebenssituationen mit legalen Mitteln zu bewältigen.

Der pädagogische Schwerpunkt liegt in der sozialen Gruppenarbeit, handlungs- und erlebnisorientierter Methoden, Theaterpädagogik sowie ergänzenden Einzelfallhilfen.

Der STK erstreckt sich über drei Monate und beinhaltet wöchentliche Gruppenabende, zwei Tageseinheiten sowie zwei mehrtägige Wochenendeinheiten.

### Aufgaben & Ziele:

- Straffälligen Jugendlichen Aufarbeitungshilfen ihrer Probleme im sozialen Umfeld sowie der Straftathintergründe zu bieten
- Die Förderung der individuellen Fähigkeiten der Kursteilnehmer\*innen, um vorhandene Ressourcen entdecken und mobilisieren zu können
- Jugendlichen Alternativen zum delinquenten Lebensstil aufzuzeigen um erneute Straffälligkeit zu vermeiden



**Kontakt:**  
Tel.: 06074-215 3686  
Email: sozialertrainingskurs@ags-ev.com

## Sozialpädagogisch betreute Arbeitsweisungen

Die AGS e.V. ist für Jugendliche und Heranwachsende zuständig, die nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG) zur Ableistung gemeinnütziger Arbeit verurteilt wurden. Hierzu gehört die Beratung der Jugendlichen vor und während der Ableistung ihrer Arbeitsstunden, das Vermitteln einer passende Einsatzstelle, Überwachen der Ableistung und Mitteilung von Erfolg oder Misserfolg an das zuständige Jugendgericht oder die Staatsanwaltschaft und die Jugendgerichtshilfe.

### Aufgaben & Ziele:

- Als kompetente\*r Ansprechpartner\*in und Koordinierungsstelle für die Einsatzstellen zur Verfügung zu stehen
- Die Jugendlichen beim Ableisten ihrer Stunden pädagogisch zu begleiten
- Schwierigen und mehrfach delinquenten Jugendlichen in vereinsinternen Arbeitsprojekten die Möglichkeit zu bieten, ihre gerichtliche Arbeitsaufgabe zu erfüllen
- Rahmenbedingungen zu bieten, so dass Fristvorgaben der Gerichte/ Staatsanwaltschaften eingehalten werden sowie über kurze Dienstwege die Ablaufprozeduren zur Erfüllung der gerichtlichen Arbeitsaufgabe zu beschleunigen



**Kontakt:**  
Tel.: 06074-211 5466  
Email: arbeitsweisung@ags-ev.com

## Mediation in Strafsachen

Der Arbeitsbereich Mediation in Strafsachen (MiS) umfasst die Durchführung von Erziehungsgesprächen (EZG) und den Täter-Opfer-Ausgleich (TOA). Im EZG wird inhaltlich über das soziale Umfeld und die Straftaten gesprochen und eine Reflexion über deren Folgen und Konsequenzen angestoßen. Der TOA bietet allen Beteiligten in Jugendstrafverfahren die Gelegenheit, eigenverantwortlich und außergerichtlich eine Einigung im neutralen Schlichtungsverfahren herbeizuführen. Die Auseinandersetzung in der persönlichen Begegnung ermöglicht Klärung, Aussprache, Entschuldigung und Entschädigung beim Bemühen um Wiedergutmachung.

### Aufgaben & Ziele:

- Die Beschuldigten mit den Tatfolgen zu konfrontieren, entstandene Schäden zu verdeutlichen und aufzuarbeiten
- Gemeinsam mit den Jugendlichen die Hintergründe ihrer Straftat zu erarbeiten und mögliche Strategien zur künftigen Vermeidung dieser zu entwickeln
- Eindruck vom Entwicklungsstand der Jugendlichen zu erhalten, um die Wahrscheinlichkeit einer Legalbewährung abzuschätzen bzw. dafür notwendige Strategien und Ressourcen zu eruieren
- Geschädigten die Möglichkeit zu bieten ihre Vorstellungen zur Wiedergutmachung zu äußern und Schadensansprüche geltend zu machen
- Mit den Jugendlichen alltagstaugliche und gesellschaftskonforme Strukturen zu entwickeln sowie realistische Zukunftsperspektiven zu erarbeiten



**Kontakt:**  
Tel.: 06074-215 3682  
Email: m.bartels@ags-ev.com

## Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung

Die Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung (IspE) ist ein Hilfeangebot für Jugendliche, deren Lebenssituation durch schwierige Familienverhältnisse und soziale Benachteiligung gekennzeichnet ist. Sie ist eine intensive Unterstützung zur sozialen Integration und zu einer eigenständigen Lebensführung. Die Jugendlichen kommen vorwiegend aus einem sozialen Umfeld, welches keine oder nur ungenügende Lebenskonzepte anbieten konnte. Die Einzelbetreuung wird in der Regel auf einen längeren Zeitraum festgelegt und soll die individuellen Bedürfnisse der betreuten Jugendlichen einbeziehen. Die Betreuung besteht aus gesprächs- und handlungsorientierten Inhalten.

### Aufgaben & Ziele:

- Die sozialen und persönlichen Kompetenzen der Jugendlichen zu fördern
- Ihre Bildungs- und Gesundheitsförderung zu gewährleisten
- Sie im Verselbstständigungsprozess zu unterstützen
- Bei der Alltagsbewältigung, Krisenintervention und Freizeitgestaltung zu helfen
- Mit Eltern, Angehörigen und dem sozialen Umfeld zusammenzuarbeiten
- Eine enge Kooperation mit Schulen, Ausbildungsplätzen, Arbeitsplätzen und Behörden sicherzustellen



**Kontakt:**  
Tel.: 06074-215 3681  
Email: info@ags-ev.com